

Medieninformation

Nr. 524

Ihre Ansprechpartnerin
Julia Köhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 12. Dezember 2024

Chemnitz

Polizei sucht Zeugen zu Raubdelikt

Zeit: 11.12.2024, 17:20 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(5330) In den gestrigen Abendstunden kam es zu einem Raubdelikt in der Fürstenstraße zum Nachteil eines 17-Jährigen.

Als der Jugendliche an der Haltestelle „Zietenstraße“ wartete, hielt auf dessen Höhe ein roter Pkw mit zwei Insassen. In der Folge verließ der unbekannte Beifahrer das Fahrzeug und forderte den jungen Mann auf, alle Wertsachen zu übergeben. Der 17-Jährige ignorierte die Forderung zunächst, woraufhin der Unbekannte ihn schlug und dessen Bauchtasche raubte. Anschließend durchsuchte er die Jacken- und Hosentaschen des Geschädigten und nahm das darin befindliche Mobiltelefon und einige hundert Euro Bargeld an sich. Danach flüchtete das Duo mit dem Diebesgut im Pkw.

Der Täter soll ca. 20 bis 30 Jahre alt sein, wurde als etwa zwei Meter groß, von schlanker Gestalt, mit hellem Teint, dunkelblonden Haaren und einem „Ziegenbart“ beschrieben. Er soll Deutsch mit Akzent gesprochen haben. Bekleidet war er mit einer grauen Jacke mit Kapuze, einer dunklen Jeanshose und hellen Schuhen.

Der Fahrer soll ebenso etwa 20 bis 30 Jahre alt gewesen sein, von sportlicher Gestalt, mit hellem Teint und dunklen Haaren (Boxhaarschnitt) sowie mit einem leichten Bartansatz. Bekleidet war er mit einer hellen Daunenjacke.

Wer hat gestern Abend im Bereich der Haltestelle „Zietenstraße“ Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zur Täterschaft machen? Wer kann Angaben zu dem unbekanntem, roten Fluchtfahrzeug machen? Sachdienliche Hinweise werden von der Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz unter der Telefonnummer 0371 387-3448 entgegengenommen. (mou)



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Ampel nicht beachtet?

Zeit: 11.12.2024, 20:05 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(5331) Die Palmstraße aus Richtung Thomas-Mann-Platz befuhr am Mittwochabend die 55-jährige Fahrerin eines Pkw Opel. In die ampelgeregelter Kreuzung Palmstraße/Hainstraße fuhr sie offenbar bei „Rot“ ein und kollidierte mit einem Pkw Seat, dessen Fahrerin (29) die Hainstraße in Richtung Frankenberger Straße befuhr und die Kreuzung bei „Grün“ passierte. Bei der Kollision wurden die Seat-Fahrerin und ihre 38-jährige Mitfahrerin schwer verletzt, die Opel-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. (Kg)

Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 11.12.2024, 14:00 Uhr
Ort: OT Hilbersdorf

(5332) Die Dresdner Straße landwärts befuhr am Mittwoch die 63-jährige Fahrerin eines Pkw Peugeot. Kurz vor der Einmündung Margaretenstraße wechselte sie von der Linksabbiegespur in die Geradeausspur und kollidierte dabei mit einem dort fahrenden Pkw Opel (Fahrerin: 59). Durch den Anstoß kam der Opel noch nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Ampelmast. Die Opel-Fahrerin erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 27.000 Euro. (Kg)

Mittelsachsen

Fahrkartenautomaten durch Detonationen zerstört - Zeugengesuch

Zeit: polizeibekannt: 11.12.2024, 19:20 Uhr und 12.12.2024, 02:40 Uhr
Ort: Bobritzsch-Hilbersdorf, OT Hilbersdorf und Flöha

(5333) Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zu zwei gesprengten Fahrkartenautomaten am Haltepunkt in Hilbersdorf und am Bahnhof in Flöha übernommen. Zeugen werden gebeten, sich zu melden.

Am frühen Mittwochabend wurde die Polizei von einem Anwohner zur Bahnhofstraße in Hilbersdorf gerufen. Zuvor hatte er von dem dortigen Bahnhofsgelände mehrere Knallgeräusche gehört und anschließend einen Pkw mit zwei Personen wegfahren sehen. Vor Ort stellte sich heraus, dass ein Fahrkartenautomat an dem Haltepunkt durch eine Detonation erheblich beschädigt worden war. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand gelang es den Tätern nicht, an die Geldkassette des Automaten zu gelangen. Es entstand ein Sachschaden von etwa 30.000 Euro.

Einige Stunden später kam die Polizei erneut wegen eines gesprengten Fahrkartenautomaten am Bahnhof in Flöha zum Einsatz. Unbekannte Täter hatten dort einen Fahrkartenautomaten am Bahnhofsgebäude gesprengt. Dadurch gelangten die Täter an eine Geldkassette des Automaten, mit der sie flüchteten. Zur Höhe des Stehlschadens liegen derzeit keine Angaben vor. Der entstandene Sachschaden wurde hingegen auf 30.000 Euro geschätzt. Beamte der Bundespolizei hatten die Detonation



gehört und kurz darauf zwei mutmaßliche Täter in einem hellen Auto flüchten sehen.

Im Rahmen der Ermittlungen wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion in Tateinheit mit dem besonders schweren Fall des Diebstahls werden Zusammenhänge zu ähnlichen Taten am vergangenen Montag und Dienstag geprüft (siehe Medieninformation Nr. 520, Meldung 5293 und Medieninformation Nr. 521, Meldung 5311). Weitere Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit den Taten gemacht haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 387-3448 bei der Kriminalpolizei zu melden. (mg)

Badewanne geriet in Brand

Zeit: 12.12.2024, 04:00 Uhr
Ort: Oberschöna, OT Langhennersdorf

(5334) Aus bislang unbekannter Ursache kam es in einer Badewanne eines Mehrfamilienhauses in der Hauptstraße zum Brandausbruch. Dabei schmolz die Badewanne. Bei Eintreffen der Feuerwehr war das Feuer bereits erloschen. Der 92-jährige Bewohner wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus gefahren. Zur Findung der Brandursache kommt am heutigen Tag ein Brandursachenermittler zum Einsatz. (rw)

Verfassungsfeindliches Symbol gesprüht

Zeit: 11.12.2024, 20:00 Uhr bis 12.12.2024, 07:15 Uhr
Ort: Freiberg

(5335) Durch unbekannte Täter wurde in einer Größe von 1,40 Meter mal 1,40 Meter ein durchgestrichenes weißes Hakenkreuz an eine Hauswand in der Straße Platz der Oktoberopfer gesprüht. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Von Amts wegen wurde Anzeige wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gestellt. (Kö)

Von Fahrbahn abgekommen

Zeit: 11.12.2024, 11:40 Uhr
Ort: Döbeln

(5336) Am Mittwochmittag befuhr die 59-jährige Fahrerin eines Pkw Ford die Mastener Straße stadteinwärts. Dabei geriet der Ford offenbar auf eine Ölspur, kam von der Fahrbahn ab und fuhr in ein angrenzendes Grundstück. Die Ford-Fahrerin erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. (Kg)

Kollision an Einmündung

Zeit: 11.12.2024, 13:20 Uhr
Ort: Rossau, OT Seifersbach

(5337) Von der Mittweidaer Straße (S 202) nach links auf die Dresdener Straße (S 201) in Richtung Mittweida fuhr am Mittwochnachmittag der aus Richtung Seifersbach kommende, 68-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes. Dabei kollidierte das Auto mit einem auf der S 201 aus Richtung Mittweida kommenden Pkw Mercedes (Fahrer: 51).

Beide Fahrer wurden bei dem Unfall schwer verletzt. An den Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Durchfahrtshöhe nicht beachtet?

Zeit: 11.12.2024, 11:40 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(5338) Der 54-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes mit Anhänger befuhr am Mittwochmittag die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Bei der Durchfahrt unter der Autobahnbrücke Oberlichtenau kollidierte die Ladung (Bagger) des Anhängers mit der Brücke. Die Brücke hat eine Durchfahrtshöhe von 4,77 m und der Bagger kommt mit dem Baggerarm auf eine Höhe von ungefähr 4,92 m. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden an der Brücke und dem Bagger in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. Es erfolgte für etwa eine Stunde eine Vollsperrung der Autobahn 4, danach war die Richtungsfahrbahn Chemnitz für etwa weitere zwei Stunden voll gesperrt. Gegen 15 Uhr war die Unfallstelle beräumt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Beim Ausweichen verunglückt

Zeit: 11.12.2024, 22:45 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Wildbach

(5339) Die Wildbacher Straße in Richtung Hartenstein befuhr am Mittwoch der 36-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes. Als ein Reh über die Fahrbahn wechselte, wich er dem Tier aus, wobei der Mercedes nach links von der Fahrbahn abkam und mit einem Verkehrszeichen sowie einem Leitpfosten kollidierte. Letztendlich blieb das Auto im angrenzenden Graben stehen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. (Kg)

Kollision beim Wenden

Zeit: 11.12.2024, 16:10 Uhr

Ort: Marienberg

(5340) Am Mittwochnachmittag befuhr der 67-jährige Fahrer eines Pkw Dacia die Freiburger Straße (B 171) aus Richtung Hüttengrund in Richtung Markt. Auf Höhe der Kreuzung Freiburger Straße/Markt/Herzog-Heinrich-Straße wendete der 67-Jährige, wobei es zur Kollision mit einem die Freiburger Straße ebenfalls in Richtung Markt befahrenden Pkw Suzuki kam. Die Suzuki-Fahrerin (69) erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)